Landesgeschäftsstelle

Eisvogelweg 1
91161 Hilpoltstein
www.lbv.de

Pressestatement

Pressestatement des LBV-Vorsitzenden Dr. Norbert Schäffer zur Hauptalmbegehung 2025

Widerspruch: Rückgang der Wölfe spricht gegen ‚günstigen Erhaltungszustand'

LBV-Vorsitzender Dr. Norbert Schäffer:
„Dass Ministerin Kaniber und die Minister Glauber und Aiwanger trotz rückläufiger Wolfszahlen in Bayern vehement an ihrer Forderung nach einem ‚günstigen Erhaltungszustand' und somit nach einem erleichterten Abschuss festhalten, ist aus Sicht des LBV fachlich nicht nachvollziehbar. 2024 wurden nur noch fünf Wolfsrudel im Freistaat gezählt – zuvor waren es sieben. Besonders besorgniserregend: Etliche der 2023 besetzten Gebiete wurden vollständig aufgegeben. In diesem Ausmaß lassen sich solche Rückgänge kaum durch natürliche Ursachen erklären. Angesichts dieser Entwicklung von einem ‚günstigen Erhaltungszustand' zu sprechen, hat keine fachliche Grundlage. Die Forderungen nach erleichterten Abschüssen stehen im klaren Widerspruch zur tatsächlichen Entwicklung. Der LBV fordert daher, den gemeinsam entwickelten bayerischen Aktionsplan Wolf konsequent umzusetzen, statt durch erleichterten Abschuss den Artenschutz zu untergraben. Nur konsequenter Herdenschutz sowie faktenbasierte und rechtskonforme Maßnahmen in Konfliktfällen schaffen langfristige Akzeptanz und echte Lösungen im Zusammenleben von Mensch, Weidetier und Wolf."

Hintergrund:
Jahrelange Erfahrung von Weidetierhaltenden im Herdenschutz zeigt, dass Abschüsse keine nachhaltige Lösung darstellen. Sie führen nachweislich nicht zu einem Rückgang von Wolfsrissen – im Gegenteil: In Regionen mit konsequent umgesetztem Herdenschutz konnte trotz steigender Wolfspopulation ein Rückgang an Übergriffen festgestellt werden.

Über den LBV
1909 gegründet ist der LBV der älteste Naturschutzverband in Bayern und zählt aktuell 117.000 Unterstützerinnen und Unterstützer. Der LBV setzt sich durch fachlich fundierte Natur- und Artenschutzprojekte sowie Umweltbildungsmaßnahmen für den Erhalt einer vielfältigen Natur und Vogelwelt im Freistaat ein. Mehr Infos: www.lbv.de/ueber-uns.

Für Rückfragen LBV-Pressestelle:
Markus Erlwein | Stefanie Bernhardt | Franziska Back, E-Mail: presse@lbv.de,
Tel.: 09174/4775 -7180 | -7184 | -7187. Mobil: 0172-6873773.

Möchten Sie keine Pressemitteilungen von uns mehr erhalten, schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail an presse@lbv.de.